

Sachverständiger für Schäden an Verbrennungsmotoren bis 8.000 kW



Ingenieurbüro für Verbrennungsmotoren

Dipl.-Ingenieur (FH) Jörg Schulz
Achterweg 25
D-26340 Zetel

Tel.: 04453 - 3109
Mobil: 0177 - 1562612
E-Mail : info@ingenieurbuero-joerg-schulz.de
Internet: www.motorensachverständiger.de

Zur Person

Dipl.-Ing. (FH) Jörg Schulz, Jahrgang 1964

Beruflicher Werdegang

- Berufsausbildung zum Feinmechaniker
- Zeitsoldat bei der Luftwaffe als Flugzeugmechaniker
- Studium im Fachbereich Maschinenbau an der Fachhochschule Wilhelmshaven
- Tätigkeit als Inspektor bei einer großen deutschen Reederei für Gastanker und Containerschiffe
- langjährige Selbstständigkeit im Consultingbereich in der Automobilbranche
- 25-jährige Tätigkeit im Bereich der Instandsetzung, der Schadensbefundung und der Produktverbesserung von Motoren

Qualifikation

- Studium an der Fachhochschule Wilhelmshaven, Abschluss als Dipl.-Ing. (FH)
- von der BVSK-Akademie (AWG) ausgebildeter und geprüfter Motorensachverständiger
- von der IHK Oldenburg öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schäden an Verbrennungsmotoren bis 8.000 kW

Mitgliedschaften

- VERBAND DEUTSCHER GERICHTSSACHVERSTÄNDIGER e.V. (VDGS)

Tätigkeitsspektrum als Sachverständiger

Im Rahmen meiner Tätigkeit als Motorensachverständiger erstelle ich europaweit Gutachten für:

- Gerichte
- Versicherer
- Rechtsanwälte
- Kfz-Sachverständige
- Kfz-Werkstätten
- Leasingfirmen
- Reedereien
- Instandsetzungsbetriebe
- Hersteller von Motorenbauteilen
- Zulieferer aus dem Automotive Bereich und
- private Auftraggeber

bei Schäden an Verbrennungsmotoren zu verschiedenen Fragestellungen.

Diese Motoren können als Otto- und Dieselmotoren in:

- Motorrädern
- Personenkraftfahrzeugen
- Nutzkraftfahrzeugen
- Baumaschinen
- Lokomotiven
- Land- und Agrarmaschinen
- Stationärmotoren
- Blockheizkraftwerken
- Gartenmaschinen (Rasenmäher) etc.
- Booten
- Schiffen und
- leichten Wasserfahrzeugen / Sportbooten

als Antrieb verbaut sein.

